

UEC MÖDLING / Die Dragons kämpfen diese Woche zweimal gegen Wien um den Spitzenplatz, auch das Farmteam hat Chancen auf die Finalrunden.

Das neue Jahr startet mit neuer Spannung

VON BERNHARD GARAU

Die Oberliga ist spannend wie selten zuvor. Nur zwei Zähler trennen den Drittplatzierten Leoben vom Leader Mödling. In der heißen Phase des Grunddurchganges wird immer härter um jeden Punkt gefightet. Schließlich will jeder die beste Ausgangsposition für die Play-Offs haben. Noch hat aber der UEC die besten Karten und keine Lust, den Platz an der Sonne abzugeben.



bert Mayer: „Unsere Fans sind heuer schon an ein schnelles Eishockey auf hohem Niveau gewöhnt. Das werden wir ihnen heute gegen die Caps auch wieder bieten. Unsere Trainer Beno und Mader hatten nach dem Einpunkte-Ver-

lust in Leoben eine noch härtere Trainingsvorbereitung für die nächsten Spiele versprochen.“ Grinsend setzt er nach: „Wir können uns auf ein noch stärkeres Dragons-Team freuen!“

Drei Spiele Sperre für Michael Pfleger

Auf zwei Stützen muss das Trainerduo allerdings verzichten. Nach der Massenschlägerei in Leoben muss Karol Rusznyak für seine Spontanreaktion auf den Stockschlag des Leobner Goalies eine Partie pausieren. Michi Pfleger muss sogar drei Spiele pausieren. Der Leobner Verursacher Daniel Höller hingegen bekam von den steirischen Schiris nicht einmal im Spiel eine Strafe...

Wiener Wochen für Mödlinger Dragons

Mit Siegen über die Capitals II (Heute, 19.30 Uhr) und den härtesten Verfolger HC Die 48er am Freitag kann die Beno-Truppe ihre Tabellenführung ausbauen. Präsident Ro-



Positionswechsel. Punkteleader Martin Ekrť wird heute an Stelle von Karol Rusznyak als Center in der ersten Linie spielen.

FOTOS: ZVG

EISHOCKEY



Zurück bei den Dragons. Stefan und Christoph Schwabl feierten ihre Comebacks.

KURZ NOTIERT

Playoff-Chance. Diese hat das Farmteam nach dem Sieg über Krems in der Eishockeyliga Ost. Der Rückstand auf die begehrten Plätze beträgt nur noch zwei Punkte. Zum ersten mal nach seinem Präsenzdienst gab Eigenbau-Goalie Stefan Schwabl sein Comeback. Sein Bruder Christoph wagte seinen ersten Matcheinsatz nach seiner schweren Knieverletzung und bewies seine Klasse mit zwei Assists. Das nächste Heimspiel: Nächsten Mittwoch (19.30 Uhr) gegen die Raptors!

OBERLIGA

1	(1) UEC Mödling	12	10	0	2	110:30	13
2	(2) HC Die 48er	12	9	0	3	86:44	12
3	(3) Leobner Eisbären	12	9	0	3	61:44	11
4	(4) Vienna Capitals II	12	4	0	8	49:57	5
5	(5) Weiz Bulls	12	3	0	9	62:89	5
6	(6) Steyr/Liwest Linz	12	1	0	11	32:136	1

Die nächsten Runden:

MITTWOCH, 19.30 Uhr: UEC Mödling - Vienna Capitals II.
FREITAG, 19.30 Uhr: Steyr/Linz - Weiz Bull., 19.45 Uhr: HC Die 48er - UEC Mödling.
DIENSTAG, 19.30 Uhr: Leoben - Steyr/Linz.
MITTWOCH, 17. JÄNNER, 19.30 Uhr: Weiz Bulls - HC Die 48er.

EISHOCKEYLIGA OST

Mödling - Krems	4:3
Wels - Stockerau	10:1
Amstetten - Eisenstadt	9:4

1	(1) Wels	8	8	0	0	58:15	16
2	(2) Amstetten	8	7	0	1	63:22	14
3	(3) Gmunden	7	5	0	2	43:29	10
4	(4) Stockerau	8	3	0	5	54:49	6
5	(5) Krems	7	2	0	5	36:42	4
6	(6) Mödling	8	2	0	6	30:100	4
7	(7) Eisenstadt	8	0	0	8	22:49	1

Die nächste Runde:

FREITAG, 19.30 Uhr: Stock City - Mödling.
SAMSTAG, 19.30 Uhr: Krems - Wels.
SONNTAG, 18 Uhr: Traunsee - Amstetten.

